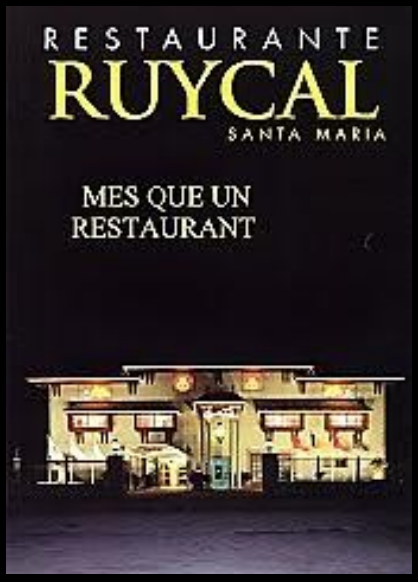
15.12.2012 – Weihnachtsessen



Menu

Apéro	Cava
Entrante	Picada Colectiva - Ensaladilla - Frito Mallorquin - Croquetas de Pollo - Calamares a la Romana
Secundo Plato	- Solomillo de cerdo acompanado de verduras y patatas oder - Pescado con salsa de marisco con guarnicion de arroz hervido
Postres	- Pijama
Bebidas	- Aguas minerales - Gaseosa - Vino Blanco - Vino Tinto - Cava - Cafés y Licores

Dieses Jahr fand unser Weihnachtsessen zum ersten Mal im Restaurante Ruycal in Santa Maria del Cami statt, da das Medge Monjo leider für immer seine Tore schloss.

Santa Maria del Camí ist ein Dorf, zu dem viele Strassen führen. Wer den alten Weg von Alaró kommend durch die Mandelhaine fährt, findet noch ein Stück des alten römischen Kopfsteinpflasters vor.

Santa Maria del Camí ist eine Kreuz-Verkehrs-verbindung im Zentrum von Mallorca. Wenn man nach Süden fährt, muss man die Gemeinde durchqueren, um viele zentrale oder nördliche Bereiche zu erreichen, und auch umgekehrt.

Kurz vor 13.00 Uhr trafen tröpfchenweise 44 Personen zu unserem legendären Weihnachtsessen ein.

Bereits beim Eintreten in einen grossen, doch unterteilten Saal fiel allen Gästen die gelungene Dekoration der Tische und der Mauernischen auf ! Ricky Bornand hatte die Tische wiederum mit viel Liebe und Können dekoriert.

Nebst Schokoladekugeln, Mandarinen, Nüssen und Turrones, fielen vor allem die wunderschön, mit Goldbändern dekorierten, Kerzengläser mit den natürlichen, aus Zweigen gefertigten Kränzchen auf!

Nach einem etwas improvisierten Apéro……

…….der zuerst gar nicht erschien,……

…spielte sich das Team, wie die Festgesellschaft langsam ein.

Die Stimmung der Gäste stieg und das Personal arbeitete professioneller.

Picada Colectiva

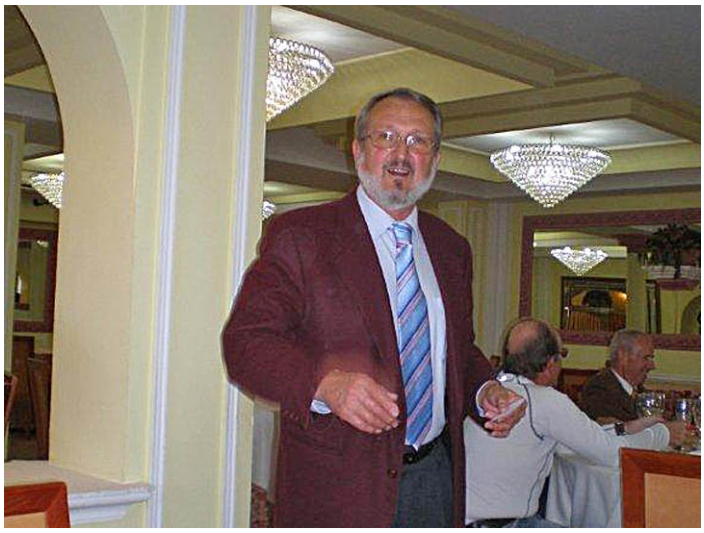
- Ensaladilla
- Frito Mallorquin
- Croquetas de Pollo
- Calamares a la Romana

Wir wurden überrascht mit einer feinen, mallorquinischen Picada Colectiva, welche geradewegs in Schüsseln und auf Platten auf jedem Tisch serviert wurde.

Das darauf folgende Schweinsfilet, wie der Fisch, mundete den Gästen vorzüglich.

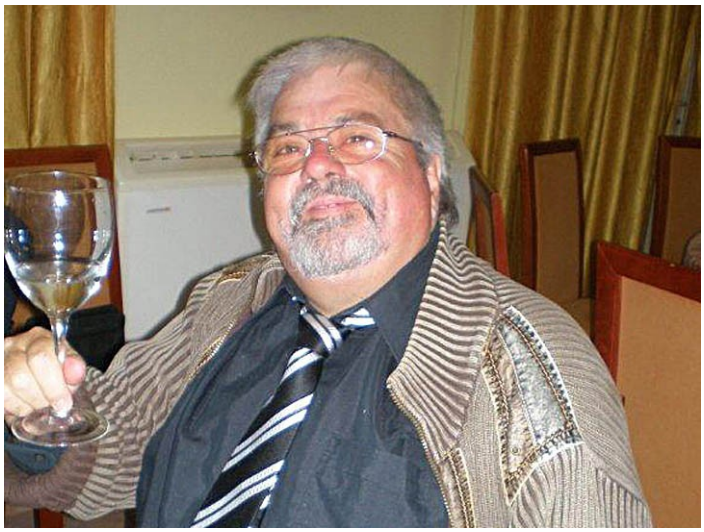
Der Pijama, das spezielle mallorquinische Dessert, war etwas improvisiert und kam in einer abgespeckten Form daher. Doch der Flan war ausgezeichnet und hausgemacht.

An den verschiedenen runden 8-er Tischen wurde diskutiert, gelacht und gescherzt !
Die Stimmung war äusserst fröhlich und ungezwungen. Die Freude der Mitglieder war sichtlich gross, einander wieder einmal bei einem traditionellen Anlass zu treffen!



Fridolin, unser Präsident, hatte deshalb gerade Mühe, zu Wort zu kommen.

Er begrüsste die Mitglieder, die Neumitglieder und die Gäste sehr herzlich, erzählte kurz über die grobe Planung für das Jubiläumsjahr 2013 und wünschte allen einen schönen Tag……..



….beim gemütlichen Zusammensein.

Erst kurz nach 16.00 Uhr löste sich die Gesellschaft langsam auf. Viele sprachen noch vor der Türe weiter und wollten gar nicht nach Hause gehen…

Für den Bericht
Bettina Frei-Klipstein